



Herbstausfahrt Niederösterreich und Wien 2025

Sonntag, 21.09.2025 – Samstag, 27.09.2025

Das Herbsttrainingslager 2024 in die Steiermark hat wieder sehr viel Spaß gemacht, es wurde daher angeregt, auch 2025 wieder eine Herbstausfahrt anzubieten.

Bei entsprechender Beteiligung (min. 25 Teilnehmer) fahren wir ins sehenswerte Schlosshotel Haindorf nach Langenlois, der größten Weinstadt Österreichs!



Das Hotel liegt im Weinbaugebiet Kamptal in Niederösterreich, etwa 70 km nordwestlich von Wien. Langenlois wird auch „Tor zum Kamptal“ genannt, eine wildromantische Flusslandschaft, die als „Wiege der Sommerfrische“ gilt.



Es warten herrliche Rennrad- und Genussradstrecken, tolle Buschenschänken, ein traumhaftes Hotel mit Sauna- und Fitnessbereich, Frühstücksbuffet, 3-Gänge-Abendmenü etc. auf uns.

E-Bike wird grundsätzlich empfohlen, teilweise sind einige Höhenmeter zu bezwingen, es wird aber auch leichte Alternativstrecken geben.

Programm

Sonntag Anreise. Nach dem Einchecken und dem Ausladen der Fahrräder um 16:00 Uhr Besuch der unterirdischen LOISIUM Weinwelt mit Führung (ca. 1,5 km / 18 Stationen) und Kostprobe



Montag / Dienstag / Donnerstag Wander- und Radtourenprogramm (Rennrad und Genussradler). An einem Tag werden wir mit den Genussradlern den Reblausexpress-Radweg befahren (Hin- und Rückfahrt mit Bus).



Mittwoch Besuch der Landeshauptstadt Wien mit Stadtrundfahrt und Stadtspaziergang. Die Stadtrundfahrt beinhaltet:

- Die Ringstraße und die majestätischen Gebäude des Parlaments, des Burgtheaters, des Rathauses, der Universität, der Wiener Staatsoper, des Kunsthistorischen Museums, des Naturhistorischen Museums und anderer;
- Prater mit dem Riesenrad;
- Die Donau und das Vienna International Center (UNO City);
- das Hundertwasserhaus, ein Wohnhaus des Künstlers Friedensreich Hundertwasser;
- Schloss Belvedere, die Sommerresidenz des Prinzen Eugen von Savoyen im Barockstil mit schönem Blick über die Stadt vom Park aus;

- die barocke Karlskirche und der Musikverein, der Konzertsaal, in dem das Neujahrskonzert der Wiener Philharmoniker stattfindet.

Unser Rundgang durch die Altstadt beinhaltet:

- Hofburg, die kaiserliche Residenz der Habsburger (Stallungen der Lipizzaner, Spanische Hofreitschule, Kaiserliche Bibliothek);
- Kohlmarkt, Wiens noble Straße;
- Graben mit der Pestsäule;
- Der Stephansdom, das Wahrzeichen der Stadt.

Anstelle der alten Stadtmauer wurde in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts die Ringstraße gebaut. Kaiser Franz Joseph hatte die Idee, einen breiten und eleganten Boulevard zu bauen, wie es die Boulevards in Paris tun. Majestätische öffentliche Gebäude und prächtige Stadtpaläste sollten die Straße schmücken. Die Wiener Ringstraße ist eine der schönsten Straßen Europas.

Die Hofburg war die kaiserliche Residenz der Habsburger. Es handelt sich um einen Komplex von Gebäuden aus verschiedenen Epochen. Heute arbeitet der Bundespräsident der Republik Österreich im Leopoldinentrakt. Dort befindet sich auch die Spanische Hofreitschule. Sie können die weißen Lipizzaner in ihren Ställen beobachten.

Das Schloss Belvedere zählt zu den schönsten Barockschlössern Österreichs. Es ist die ehemalige Sommerresidenz des berühmten Generals Prinz Eugen von Savoyen (1663-1736). Heute befindet sich dort die Österreichische Galerie. Es beherbergt eine der bedeutendsten Sammlungen von Gemälden aus der Biedermeierzeit. Bewundern können Sie auch die Werke zahlreicher österreichischer Künstler aus der Zeit um 1900. Das dort bekannteste Gemälde ist Gustav Klimts (1862-1918) *Kuss*.

Der [Prater](#) ist ein Vergnügungspark und ein Naherholungsgebiet für die Wiener. Im Wurstelprater können sich Groß und Klein stundenlang auf den verschiedenen Attraktionen (Karussells, Geisterbahnen, Pavillon und andere) austoben. Die älteste Attraktion ist das Wiener Riesenrad aus dem Jahr 1897, das auch ein Wahrzeichen Wiens ist. Einige Szenen aus dem Film „*Der dritte Mann*“ wurden dort gedreht.

Die Karlskirche ist eine der schönsten Barockkirchen Österreichs, die 1739 nach Plänen von Johann Bernhard Fischer von Erlach (1656-1723) und seinem Sohn Josef Emanuel (1693-1742) fertiggestellt wurde. Das Kuppelfresko stammt von Johann Michael Rottmayr (1654-1730).

Das Gebäude des Musikvereins ist Sitz der Gesellschaft der Musikfreunde in Wien. Es ist ein traditioneller Konzertort in Wien. Das berühmte Neujahrskonzert der Wiener Philharmoniker findet im Großen (Goldenen) Saal statt. Sie wird weltweit in Radio und Fernsehen ausgestrahlt.

Freitag Tour (alle Gruppen) zum Biosphärenreservat nach Niedermähren, in die märchenhafte Stadt Mikulov (Nikolsburg), inmitten von Weinbergen, ggf. (zeitabhängig) mit Trip zum Mährischen Meer.



Das Wahrzeichen von Mikulov ist zweifellos das Barockschloss. Hier ist der Sitz des Regionalmuseums mit der umfangreichsten tschechischen Ausstellung über den mährischen Weinbau samt einzigartigem Riesenfass. Im Mittelpunkt der Gemäldegalerie steht das Geschlecht der Dietrichsteiner, in deren Händen die Stadt einige Jahrhunderte lang florierte, aber auch die Schlossbibliothek und die Ausstellung „Römer und Germanen in der Region Pálava“, die an die Bewohner dieses Landstrichs vor 2000 Jahren erinnert.

Hinfahrt mit Rad sowohl mit Bus möglich (es werden unterschiedliche Streckenlängen angeboten). Rückfahrt mit Bus.

Samstag Heimreisetag mit einer Führung durch das bekannte Stift Melk.

Das Stift Melk zählt zu den schönsten und größten einheitlichen Barockensembles Europas. Seine prachtvolle Architektur ist weltweit bekannt und seine Lage im UNESCO-Welterbe Wachau einzigartig.

Benediktinermönche leben und wirken seit dem Jahre 1089 in ununterbrochener Tradition an diesem Ort.



Leistungen:

- Fahrt im modernen Reisebus der Fa. Frey mit Radtransport
- 6 Übernachtungen mit Halbpension im Schlosshotel Haindorf
- kostenlose Nutzung des Sauna- und Fitnessbereiches
- Wanderungen, Radtouren (s.o.)
- Besuch und Führung unterirdische Weinwelt LOISIUM mit Kostprobe
- Busausflug nach Wien mit Stadtrundfahrt und Stadtspaziergang
- Führung Stift Melk

Kosten:

720 Euro / Person Doppelzimmer
870 Euro / Person im Doppelzimmer mit Einzelbelegung
+ Busfahrt (Teilnehmerabhängig, zwischen 178 und 228 Euro)

Abzüglich Vereinzuschuss (27 Euro) sowie Hotelrabatt (steht noch nicht genau fest)

Anmeldung:

Eintragung im Biketeam-Kalender bis 30.4.2025. Eintragungen sind ab 1.5.2025 als verbindlich anzusehen. Reise-Rücktrittskostenversicherungen sind eigenverantwortlich abzuschließen.

Bei Anmeldung im Doppelzimmer bitte auch den Zimmermitbewohner angeben. Wer hier flexibel ist, kann dies im Kalender entsprechend auswählen. Sollte sich bis Ende April kein Doppelzimmer-Partner finden, wird automatisch die Buchung für ein Einzelzimmer vorgenommen!

Anmeldungen sind nur (Zimmerverfügbarkeit) möglich, bis das Limit erreicht ist. Wird die Mindestteilnehmerzahl bis 1.5.25 nicht erreicht, kann die Veranstaltung nicht durchgeführt werden. Die Mindestteilnehmerzahl liegt bei 25 Personen, max. 32 Teilnehmer sind möglich.

Eine Eigenanreise mit dem Privat-Pkw ist natürlich möglich, am Preis ändert sich dadurch jedoch nichts, der Fahrkostenanteil ist dennoch zu entrichten!

Wir haben ein Kontingent von 11 Doppelzimmern und 11 Einzelzimmern reserviert. Bitte Zimerbelegungen im DZ vorab selbst absprechen. Junior-Suite bitte bei Peter direkt anfragen. Programmänderungen ausdrücklich vorbehalten.

Zahlungsmodalitäten:

Ab Mai wird eine Anzahlung von 300 Euro je Teilnehmer vom Verein eingezogen. Die Teilnahme ist ausschließlich für Biketeam-Mitglieder möglich. Die Restzahlung wird im September fällig, bis dahin sollten auch alle Zuschüsse und Rabatte feststehen.

Es gelten folgenden Stornokosten vom Gesamtpreis (Hotel- und Bus) bei Reiserücktritt:
ab 01.5.25: 25 % - ab 01.7.25: 50 % - ab 01.09.25: 80 % - ab 15.09.25: 100 %

Anmeldeschluss: 30. April 2025 (keine Ausnahmen möglich!)

Veranstalter:

Biketeam Regensburg, Sophie-Scholl-Str. 64, 93055 Regensburg